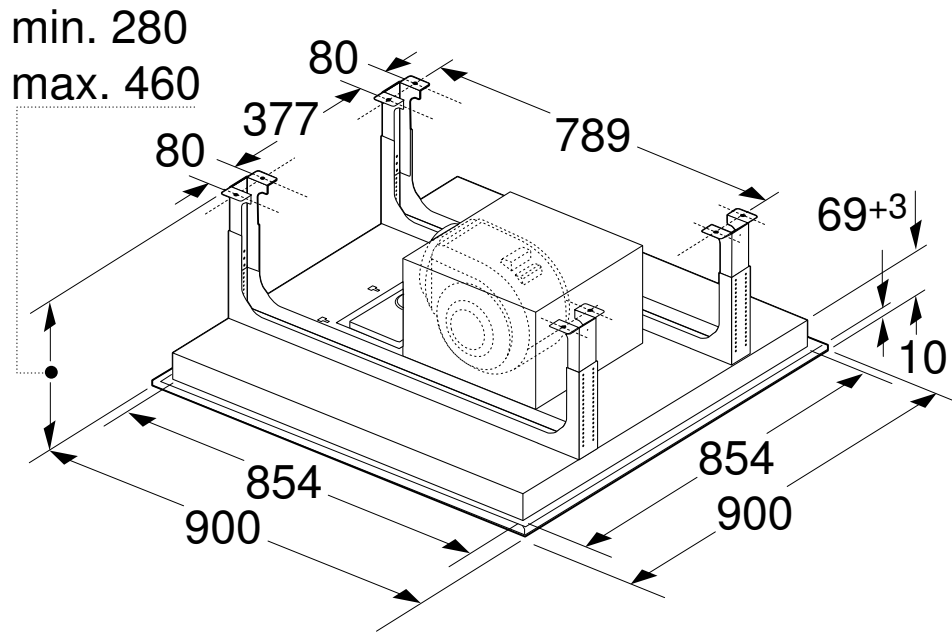
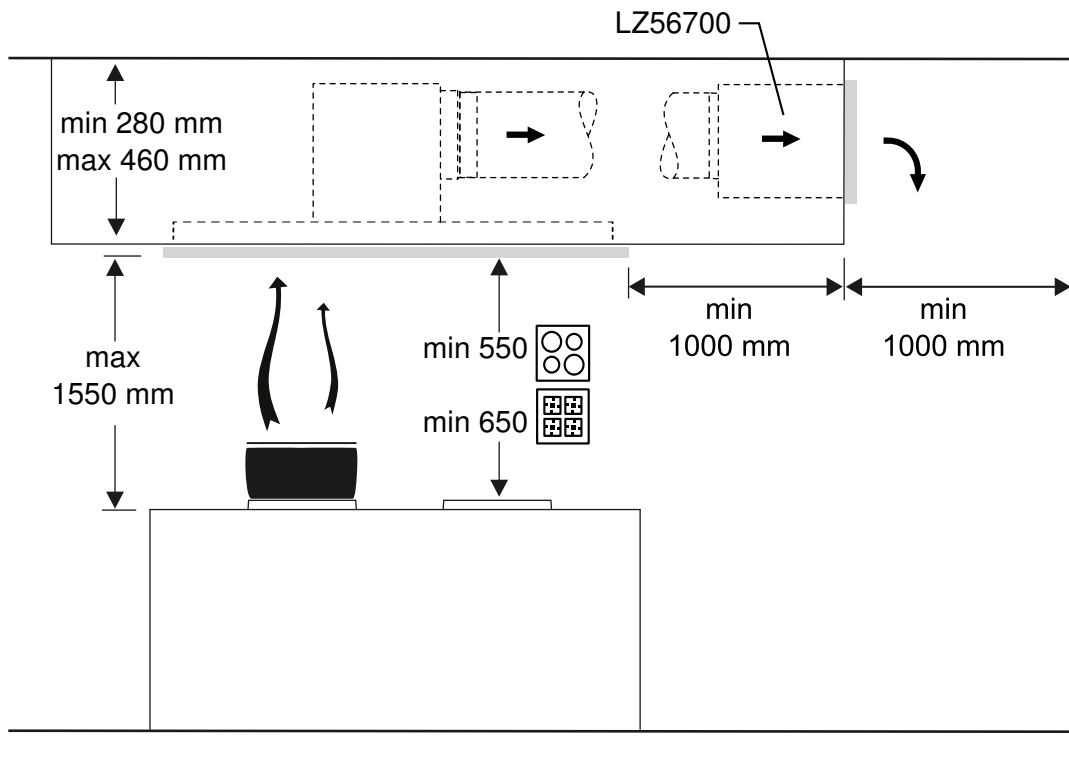
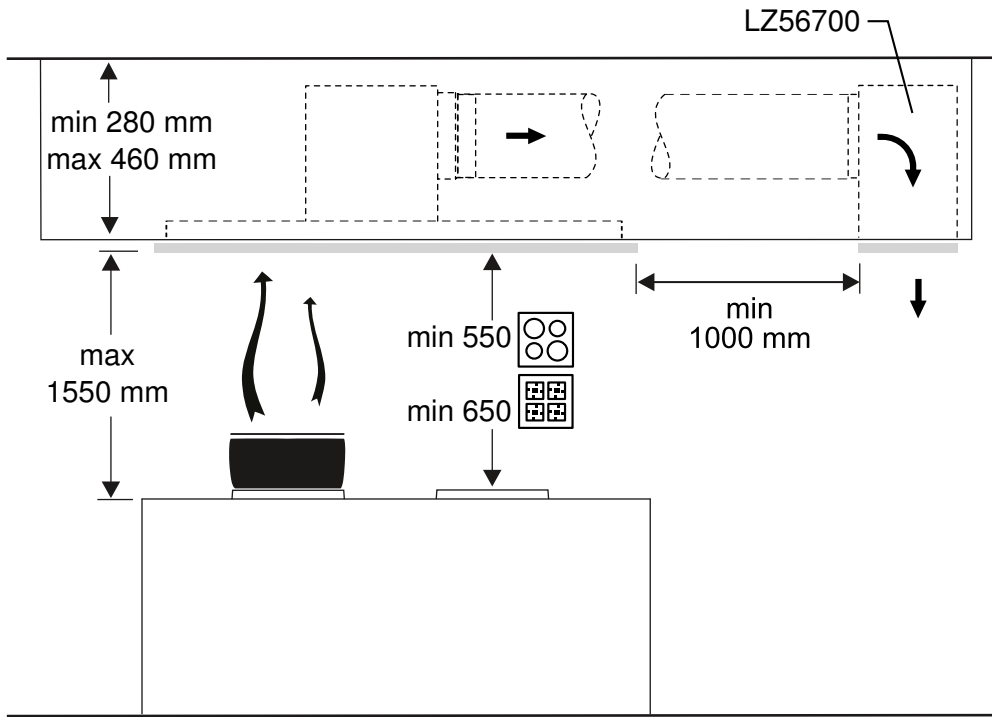


- de Montageanleitung
- nl Installatievoorschrift
- fr Notice de montage
- es Instrucciones de montaje
- pl Instrukcja montażu
- pt Instruções de montagem

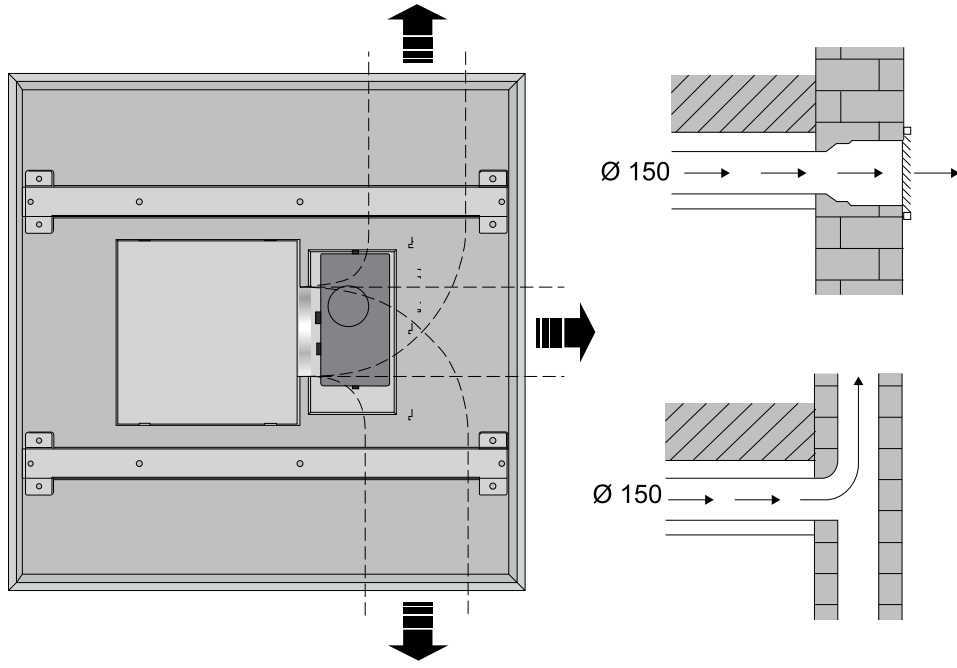
**A**



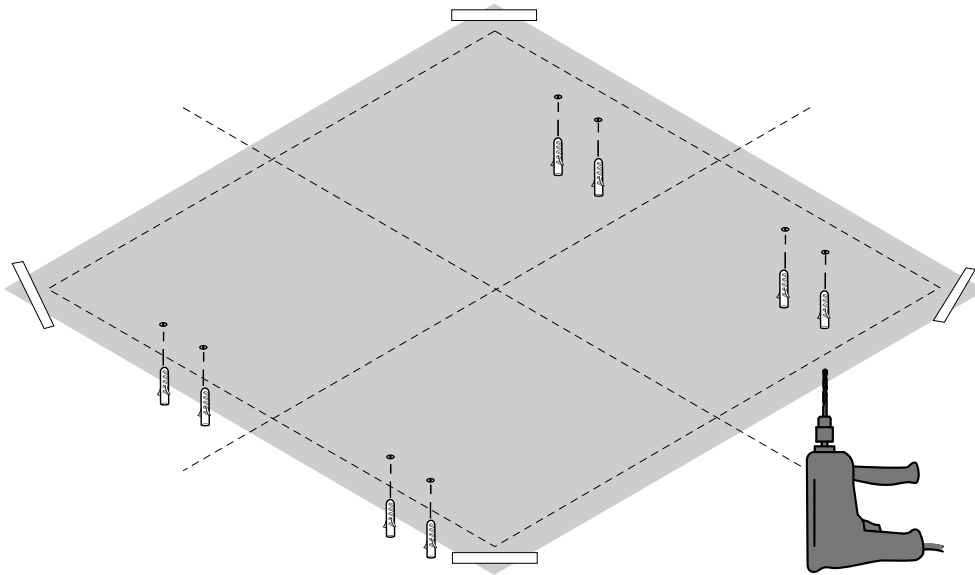
# B



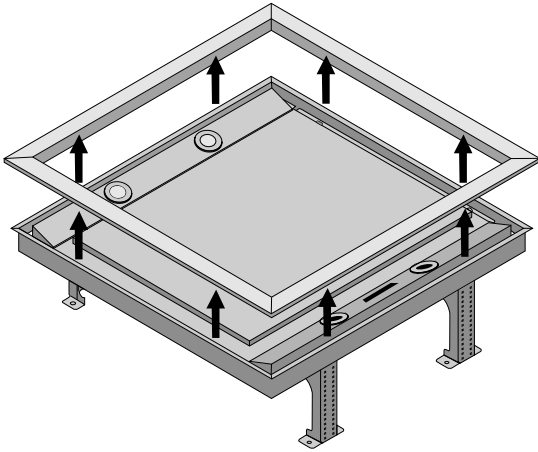
# 1a



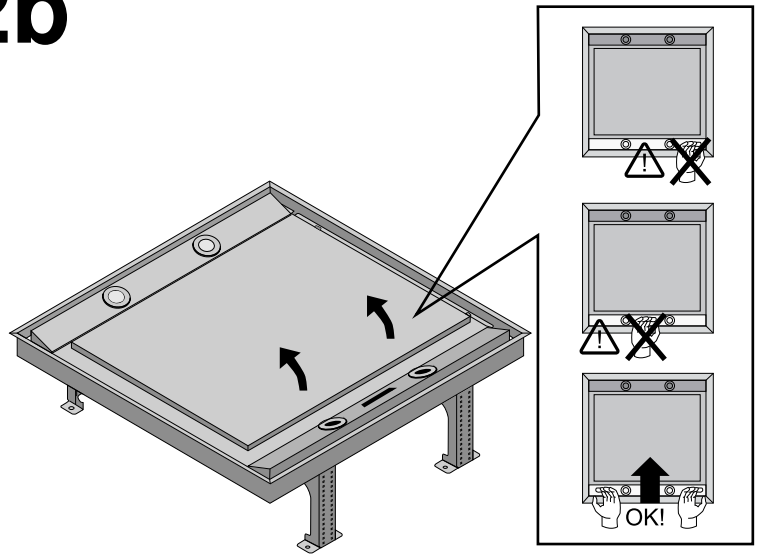
# 1b



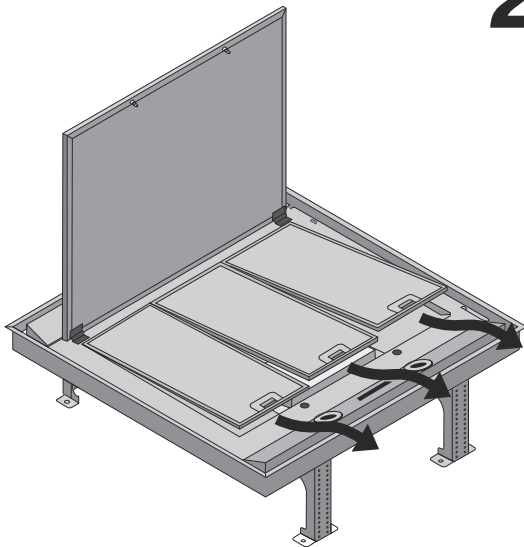
2a



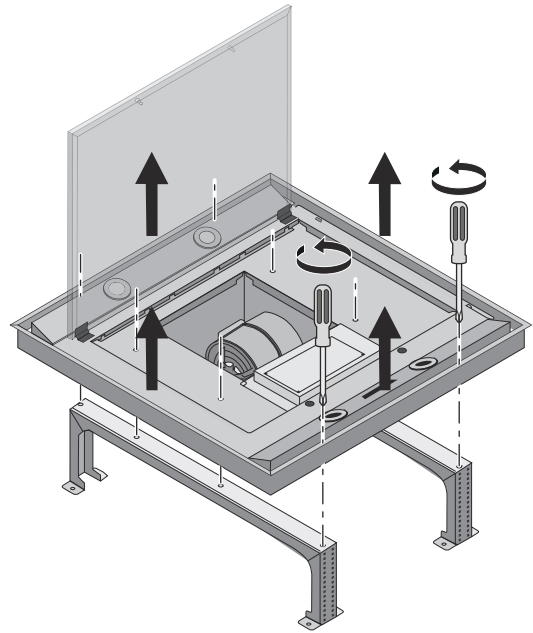
2b



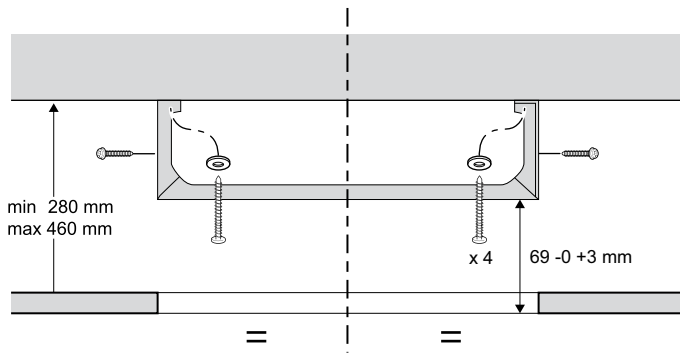
2c



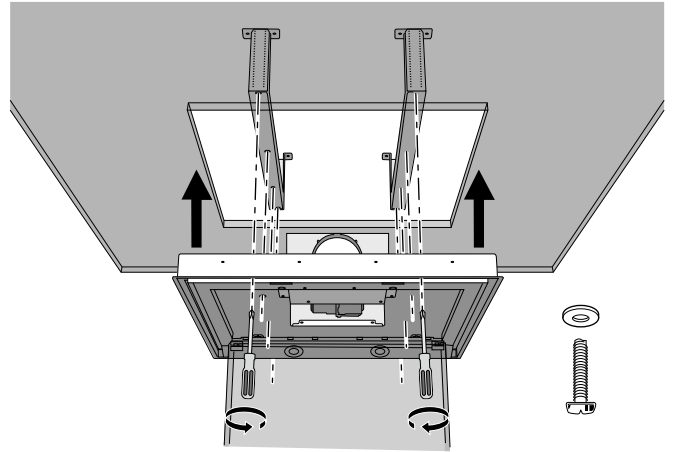
2d



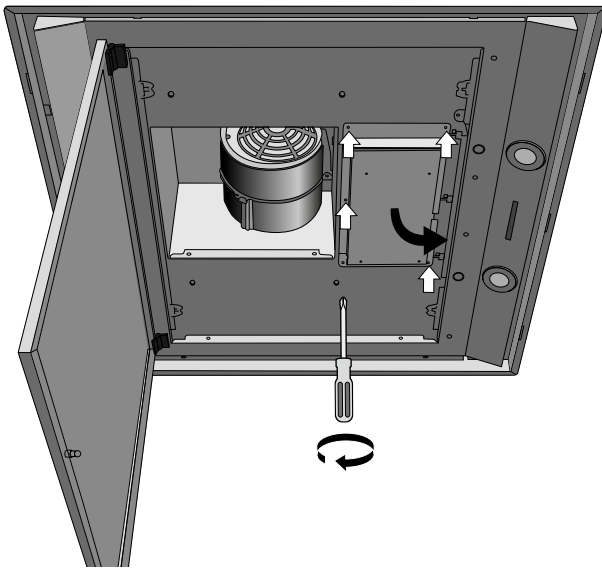
# 3a



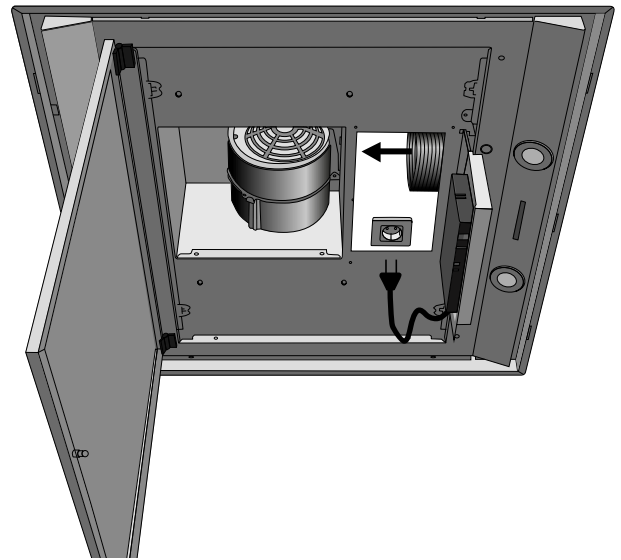
# 3b



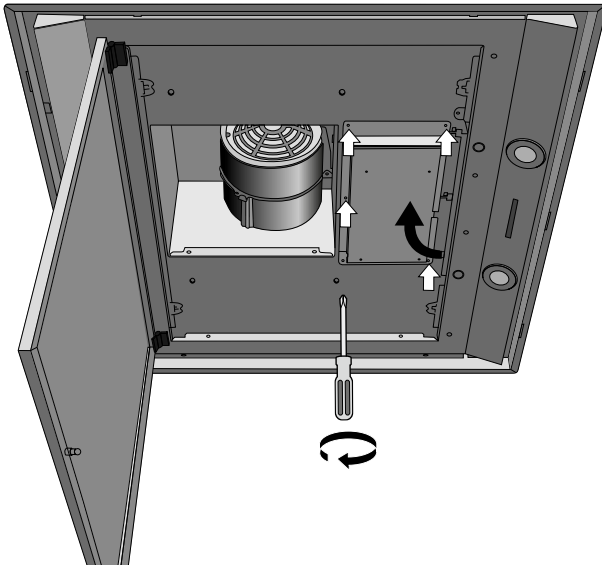
# 3c



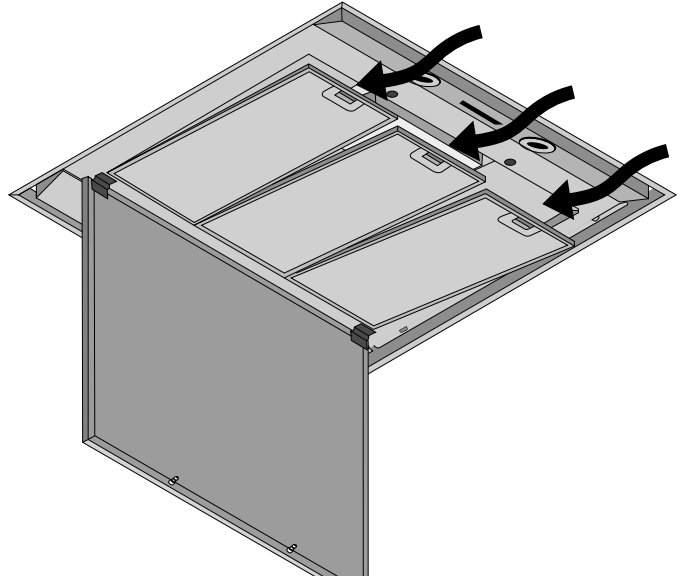
# 3d



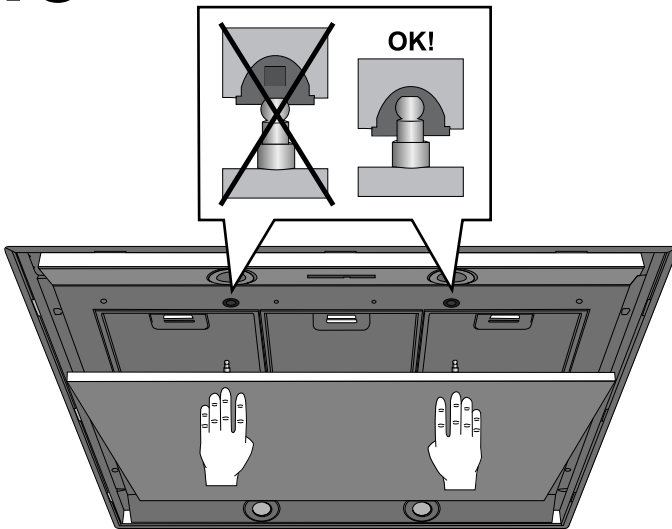
4a



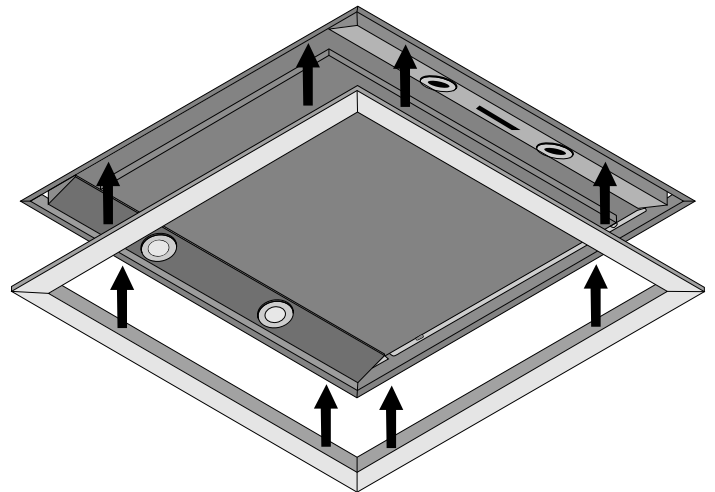
4b



4c



4d



## ⚠ Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Nur dann können Sie Ihr Gerät sicher und richtig bedienen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Das Gerät nach dem Auspacken prüfen. Bei einem Transportschaden nicht anschließen.

Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.

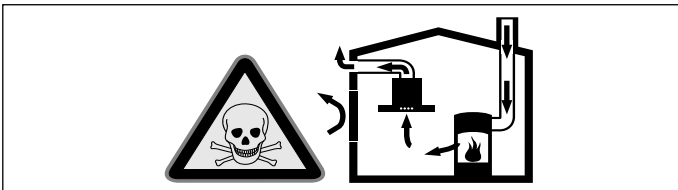
Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.

Bei der Ableitung von Abluft sind die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften (z.B. Landesbauordnungen) zu beachten.

### Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.

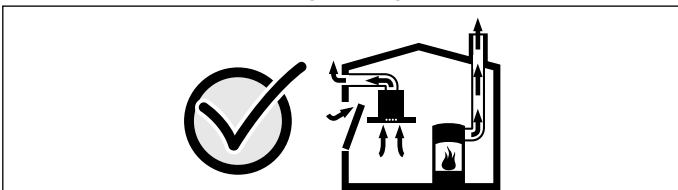


Raumluftabhängige Feuerstätten (z.B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z.B. Kamin) ins Freie.

In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumlufte entzogen - ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.

- Es muss daher immer für ausreichende Zuluft gesorgt werden.
- Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.

Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z.B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann.



Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.

Wird die Dunstabzugshaube ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

### Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Die Abluft darf weder in einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin, noch in einen Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellräumen von Feuerstätten dient, abgegeben werden. Falls die Abluft in einen Rauch- oder Abgaskamin geführt werden soll, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

### Erstickungsgefahr!

Verpackungsmaterial ist für Kinder gefährlich. Kinder nie mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

### Stromschlaggefahr!

- Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Das Anschlusskabel kann beschädigt werden. Anschlusskabel während der Installation nicht knicken oder einklemmen.
- Die Trennung des Gerätes vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Falls der Stecker nach dem Einbau nicht mehr erreichbar ist oder bei einem erforderlichen Festanschluss, muss installationsseitig eine alpolige Trennvorrichtung mit einem Kontaktabstand von mind. 3 mm vorhanden sein. Nur eine Elektrofachkraft darf den Festanschluss ausführen. Wir empfehlen einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) im Stromkreis der Geräteversorgung zu installieren.

### Brandgefahr!

- Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden. Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden. Beachten Sie die Angaben zu Ihrem Kochgerät. Werden Gas- und Elektro-Kochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.
- Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden. In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z.B. flambieren). Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z.B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.

### Verletzungsgefahr!

- Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.
- Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen. Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.
- Das Gerät ist schwer. Zum Bewegen des Gerätes sind 2 Personen erforderlich. Nur geeignete Hilfsmittel verwenden.
- Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen. Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

## Allgemeine Hinweise

### Achtung!

Geräteschaden

Die Oberflächen des Gerätes sind empfindlich. Bei der Installation Beschädigungen vermeiden.

### Abluftleitung

**Hinweis:** Für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind, übernimmt der Hersteller des Gerätes keine Gewährleistung.

- Das Gerät erreicht seine optimale Leistung durch ein kurzes, geradliniges Abluftrohr und einen möglichst großen Rohrdurchmesser.
- Durch lange raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder Rohrdurchmesser, die kleiner als 150 mm sind, wird die optimale Absaugleistung nicht erreicht und das Lüftergeräusch wird lauter.
- Die Rohre oder Schläuche zum Verlegen der Abluftleitung müssen aus nicht brennbarem Material sein.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

Beschädigungsgefahr durch Kondensat-Rücklauf. Abluftkanal vom Gerät aus leicht abfallend installieren (1° Gefälle).

### Rundrohre

Es wird ein Innendurchmesser von 150 mm empfohlen, jedoch mindestens 120 mm.

### Flachkanäle

Der Innenquerschnitt muss dem Durchmesser der Rundrohre entsprechen.

Ø 150 mm ca. 177 cm<sup>2</sup>

Ø 120 mm ca. 113 cm<sup>2</sup>

- Flachkanäle sollten keine scharfen Umlenkungen haben.
- Bei abweichenden Rohrdurchmessern Dichtstreifen einsetzen.

## Elektrischer Anschluss

### ⚠ Stromschlaggefahr!

Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Das Anschlusskabel kann beschädigt werden. Anschlusskabel während der Installation nicht knicken oder einklemmen.

Die erforderlichen Anschlussdaten stehen auf dem Typenschild am Gerät.

Dieses Gerät entspricht den EG-Funktentstörbestimmungen.

Dieses Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.

Die Schutzkontaktsteckdose möglichst innerhalb der Kaminverblendung anbringen.

- Die Schutzkontaktsteckdose sollte über einen eigenen Stromkreis angeschlossen sein.
- Ist die Schutzkontaktsteckdose nach der Installation des Gerätes nicht mehr zugänglich, muss in der Installation ein allpoliger Trennschalter (z.B. Leitungsschutzschalter, Sicherungen und Schütze) mit mind. 3 mm Kontaktöffnung vorhanden sein.

## Montage vorbereiten

### Decke überprüfen

- Die Decke muss eben, waagrecht und ausreichend tragfähig sein.
- Die Tiefe der Bohrlöcher muss der Länge der Schrauben entsprechen. Die Dübel müssen einen festen Halt haben.
- Die beiliegenden Schrauben und Dübel sind für massives Mauerwerk geeignet. Für andere Konstruktionen (z. B. Rigips, Porenbeton, Poroton-Mauerziegel) müssen entsprechende Befestigungsmittel verwendet werden.
- Das max. Gewicht der Dunstabzugshaube beträgt **30 kg**.

### Gerätemaße und Sicherheitsabstände

- Gerätemaße beachten. **(Bild A)**
- Sicherheitsabstände beachten. **(Bild B)**

Falls die Installationsanweisungen des Gaskochgerätes einen abweichenden Abstand vorgeben, immer den größeren Abstand berücksichtigen.

## Decke vorbereiten

### Hinweise

- Für die Befestigung der Dunstabzugshaube ist ein geeignetes Untergerüst erforderlich, das fest in der Betondecke fixiert ist.
- Die Deckenlüftung nicht direkt in die Gipskartonplatten (oder ähnliche Leichtbaustoffe) der abgehängten Decke montieren.
- Für die ordnungsgemäße Montage, ein ausreichend stabiles, an die baulichen Gegebenheiten und das Gerätegewicht angepasstes Material verwenden.

1. Bohrungen mit Hilfe der Bohrschablone anzeichnen. **(Bild 1b)**
2. Abhängig von dem Material der Decke Bohrungen für Befestigungsschrauben mit einem entsprechend geeignetem Durchmesser herstellen.
3. Abhängig von dem Material der Decke Schrauben für die Geräteaufhängung auswählen.

**Hinweis:** Für die Befestigung in einer Betondecke sind Schrauben im Lieferumfang enthalten. Für die Befestigung in einer Holzdecke geeignete Schrauben auswählen. Bei der Wahl der Schrauben das Gerätegewicht und die Holzart der Decke beachten.

## Gerät vorbereiten

1. Blende der Dunstabzugshaube abnehmen. **(Bild 2a)**
2. Filterabdeckung mit zwei Händen greifen und öffnen. **(Bild 2b)**
3. Metallfettfilter entfernen. **(Bild 2c)**
4. 8 Schrauben komplett lösen. **(Bild 2d)**
5. Dunstabzugshaube von den Halterungen abnehmen.

## Gerät montieren

### ⚠ Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.

### ⚠ Verletzungsgefahr!

Das Gerät ist schwer. Zum Bewegen des Gerätes sind 2 Personen erforderlich. Nur geeignete Hilfsmittel verwenden.

1. Halterungen mit 8 Befestigungsschrauben in die vorgebohrten Löcher fixieren. **(Bild 3a)**
2. Deckenabstand an den Halterungen einstellen und mit 4 Schrauben fixieren.
3. Die Dunstabzugshaube an die montierten Halterungen halten. **(Bild 3b)**
4. Mit 8 Befestigungsschrauben an die montierten Halterungen fixieren.

## Gerät anschließen

### Hinweise

- Bei Abluftbetrieb sollte eine Rückstauklappe eingebaut werden. Ist dem Gerät keine Rückstauklappe beigelegt, kann sie über den Fachhandel bezogen werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

### Abluftverbindung herstellen

**Hinweis:** Wird ein Aluminiumrohr verwendet, den Anschlussbereich vorher glätten.

1. Schrauben entfernen und Klappe nach unten öffnen. **(Bild 4a)**
2. Abluftrohr direkt am Luftstutzen befestigen. **(Bild 4b)**
3. Verbindung zur Abluftöffnung herstellen.
4. Verbindungsstellen geeignet abdichten.

### Stromanschluss herstellen

Netzstecker in die Schutzkontaktsteckdose stecken.

## Abdeckblech, Metallfettfilter und Blende montieren

1. Klappe schließen und Schrauben festziehen. **(Bild 4a)**
2. Metallfettfilter einsetzen. **(Bild 4b)**
3. Filterabdeckung mit zwei Händen greifen und schließen. **(Bild 4c)**
4. Blende der Dunstabzugshaube anbringen. **(Bild 4d)**

## Gerät demontieren

### ⚠ Verletzungsgefahr!

Das Gerät ist schwer. Zum Bewegen des Gerätes sind 2 Personen erforderlich. Nur geeignete Hilfsmittel verwenden.

1. Rahmen entfernen.
2. Filterabdeckung mit zwei Händen greifen und öffnen.  
**Hinweis:** Sicherstellen, dass die Filterabdeckung nicht ruckartig herunterklappt.
3. Metallfettfilter entfernen.
4. Abdeckblech demontieren.
5. Stromanschluss trennen.
6. Gerät mit Hilfe einer zweiten Person vor dem Herunterfallen sichern.
7. Sicherungsschraube lösen.
8. Schrauben für die Geräteaufhängung leicht lösen, aber nicht vollständig lösen.
9. Gerät mit Hilfe von 2 Personen abnehmen.



## ⚠️ Belangrijke veiligheidsvoorschriften

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Alleen dan kunt u uw apparaat goed en veilig bedienen. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor later gebruik of om door te geven aan een volgende eigenaar.

Controleer het apparaat na het uitpakken. Niet aansluiten in geval van transportschade.

De veiligheid is alleen gewaarborgd bij een deskundige montage volgens de montagehandleiding. De installateur is verantwoordelijk voor een goede werking op de plaats van opstelling.

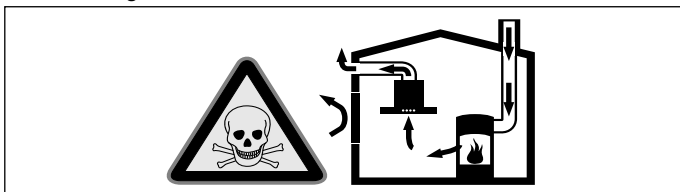
De breedte van de afzuigkap moet minstens overeenkomen met de breedte van het kooktoestel.

Bij de installatie moeten de actuele geldige bouwvoorschriften en de voorschriften van de plaatselijke stroom- en gasleverancier in acht worden genomen.

Ten aanzien van de afvoerlucht dienen de overheids- en wettelijke voorschriften (zoals lokale bouwverordeningen) in acht te worden genomen.

### Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging. Altijd voor voldoende luchttoevoer zorgen, wanneer de luchtafvoer plaatsvindt in een ruimte met een vuurbron die gebruikmaakt van de aanwezige lucht.

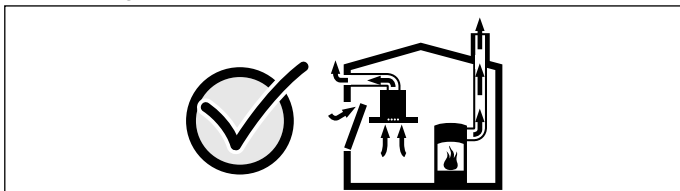


Vuurbronnen die de lucht in de ruimte verbruiken (bijv. apparaten die op gas, olie, hout of kolen worden gestookt, geisers, warmwatertoestellen) trekken de verbrandingslucht uit de opstellingsruimte en voeren de gassen via een afvoer (bijv. schoorsteen) af naar buiten.

In combinatie met een ingeschakelde afzuigkap wordt aan de keukens en aan de ruimtes ernaast lucht onttrokken - zonder voldoende luchttoevoer ontstaat er een onderdruk. Giftige gassen uit de schoorsteen of het afvoerkanaal worden teruggezogen in de woonruimte.

- Zorg daarom altijd voor voldoende ventilatie.
- Een ventilatiekast in de muur alleen is niet voldoende om aan de minimale eisen te voldoen.

U kunt het apparaat alleen dan zonder risico gebruiken wanneer de onderdruk in de ruimte waarin de vuurbron zich bevindt niet groter is dan 4 Pa (0,04 mbar). Dit kan worden bereikt wanneer de voor de verbranding benodigde lucht door niet afsluitbare openingen, bijv. in deuren, ramen, in combinatie met een ventilatiekast in de muur of andere technische voorzieningen, kan worden toegevoerd.



Raadpleeg in ieder geval het bedrijf dat in uw huis zorgt voor de schoorsteenreiniging. Dit bedrijf is in staat het totale ventilatiesysteem van uw huis te beoordelen en kan een voorstel doen voor passende maatregelen op het gebied van de luchttoevoer.

Indien de afzuiging alleen met recirculatie wordt gebruikt, is een onbeperkt gebruik mogelijk.

### Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging. De afvoerlucht mag niet worden weggeleid via een rook- of afvoergasschoorsteen die in gebruik is, noch via een schacht die dient voor de ontluftung van ruimtes met stookplaatsen. Moet de afvoerlucht naar een rook- of afvoergasschoorsteen worden geleid die niet in gebruik is, dan dient hiervoor toestemming te worden verkregen van een vakbekwame schoorsteenveger.

### Verstikkingsgevaar!

Verpakkingsmateriaal is gevaarlijk voor kinderen. Kinderen nooit met verpakkingsmateriaal laten spelen.

### Gevaar van een elektrische schok!

- Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Hierdoor kan de aansluitkabel beschadigd raken. Aansluitkabel niet knikken of afklemmen bij de installatie.
- Het apparaat moet op elk gewenst moment van de stroom kunnen worden afgesloten. Het mag alleen op een geaarde contactdoos worden aangesloten die volgens de voorschriften is geïnstalleerd. Wanneer de stekker na het inbouwen niet meer bereikbaar is of er een vaste aansluiting is vereist, moet de installatie worden voorzien van een stroomonderbreker met een contactopening van minstens 3 mm. De vaste aansluiting mag alleen door een elektricien worden aangelegd. Wij adviseren een aardlekschakelaar (FI-schakelaar) in de stroomkring naar het apparaat te installeren.

### Risico van brand!

- De vetafzettingen in het vetfilter kunnen ontbranden. Om warmteopphoping te voorkomen dienen de voorgeschreven veiligheidsafstanden te worden aangehouden. Houd u aan de aanwijzingen voor uw kooktoestel. Wanneer gas- en elektrische kooktoestellen samen worden gebruikt, geldt de grootste aangegeven afstand.
- De vetafzettingen in het vetfilter kunnen ontbranden. In de buurt van het apparaat nooit werken met een open vlam (bijv. flambieren). Het apparaat alleen in de buurt van een vuurbron voor vaste brandstoffen (bijv. hout of kolen) installeren wanneer er een afgesloten, niet verwijderbare afscherming aanwezig is. Er mogen geen vonken wegspringen.

### Risico van letsel!

- Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Veiligheidshandschoenen dragen.
- Is het toestel niet naar behoren bevestigd, dan kan het naar beneden vallen. Alle bevestigingsschroeven moeten vast en veilig worden gemonteerd.
- Het toestel is zwaar. Er zijn twee personen nodig om het apparaat te bewegen. Alleen geschikte hulpmiddelen gebruiken.
- Wijzigingen aan de elektrische of mechanische opbouw zijn gevaarlijk en kunnen leiden tot functiestoringen. Geen wijzigingen aan de elektrische of mechanische opbouw aanbrengen.

## Algemene aanwijzingen

### Attentie!

Schade aan het apparaat

De oppervlakken van het apparaat zijn gevoelig. Voorkom beschadiging tijdens de installatie.

### Luchtafvoer

**Aanwijzing:** Voor klachten die te wijten zijn aan de bebuizing staat de fabrikant van het apparaat niet garant.

- Het apparaat werkt het best wanneer het wordt aangesloten op een korte, rechte afvoerbuis met een zo groot mogelijke diameter.
- Bij gebruik van lange afvoerbuizen met een ruwe binnenkant, veel bochten of buisdiameters kleiner dan 150 mm, wordt de optimale luchtafvoercapaciteit niet behaald en is het ventilatiegeluid harder.
- De buizen of de slangen die voor de luchtafvoer worden gebruikt, dienen van een niet brandbaar materiaal te zijn.
- Wordt de afvoerlucht door de buitenmuur geleid, dan raden wij u aan een telescoop-muurkast te gebruiken.

Beschadigingsgevaar door condensaat-terugloop.

Luchtafvoerkanaal vanuit het apparaat licht hellend installeren (1° verloop).

### Ronde buizen

Wij adviseren een binnendiameter van 150 mm, in elk geval van minstens 120 mm.

### Vlakke buizen

De binnendiameter moet overeenkomen met de diameter van de ronde buizen.

Ø 150 mm ca. 177 cm<sup>2</sup>

Ø 120 mm ca. 113 cm<sup>2</sup>

- Vlakke buizen dienen geen scherpe ombuigingen te hebben.
- Gebruik bij een afwijkende buisdiameter een afdichtstrip.

## Elektrische aansluiting

### ⚠ Gevaar van een elektrische schok!

Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Hierdoor kan de aansluitkabel beschadigd raken. Aansluitkabel niet knikken of afklemmen bij de installatie.

De vereiste aansluitgegevens staan op het typeplaatje van het apparaat.

Dit apparaat voldoet aan de ontstoringsvoorschriften van de EG.

Dit apparaat mag alleen worden aangesloten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd geaard stopcontact.

Het geaarde stopcontact zo mogelijk in het schoorsteenafschermsstuk aanbrengen.

- Dit stopcontact moet worden aangesloten op een eigen stroomkring.
- Is het geaarde stopcontact na de installatie van het apparaat niet meer toegankelijk, dan moet in de installatie een contactverbreker (bijv. veiligheidsschakelaar, zekeringen en schuif) met een contactopening van minimaal 3 mm voorhanden zijn.

## Vorbereiden van de montage

### Plafond controleren

- Het plafond moet vlak en horizontaal zijn en voldoende draagvermogen hebben.
- De diepte van de boorgaten moet overeenkomen met de lengte van de schroeven. De pluggen moeten goed vastzitten.
- De bijgevoegde schroeven en pluggen zijn geschikt voor massieve muren. Voor andere constructies (bijv. gipsplaat, poreus beton, poroton-stenen) moeten bevestigingsmiddelen worden gebruikt die daarvoor geschikt zijn.
- Het max. gewicht van de afzuigkap bedraagt **30 kg**.

### Apparaatafmetingen en veiligheidsafstanden

- Afmetingen van het apparaat in acht nemen. **(Afb. A)**
- Veiligheidsafstanden in acht nemen. **(Afb. B)**

Wanneer er in de installatie-instructies van het gaskookapparaat een afwijkende afstand staat, altijd de grootste afstand in acht nemen.

## Plafond voorbereiden

### Aanwijzingen

- Voor de bevestiging van de afzuigkap is een passend frame nodig, dat goed in het betonnen plafond is vastgemaakt.
  - De plafondventilatie mag niet direct in gipskartonplaten (of gelijksoortig licht bouw materiaal) van een vrij hangend plafond worden gemonteerd.
  - Voor een juiste montage dient u materiaal te gebruiken dat voldoende stabiel en aangepast is aan de bouwkundige situatie en het gewicht van het materiaal.
1. Boorgaten aangeven met behulp van het boorsjabloon. **(Afb.1b)**
  2. Afhankelijk van het materiaal van het plafond boorgaten met de juiste diameter maken voor bevestigingsschroeven.
  3. Afhankelijk van het materiaal van het plafond de schroeven voor de ophanging van het apparaat kiezen.

**Aanwijzing:** Voor de bevestiging in een betonplafond zijn schroeven meegeleverd. Selecteer voor bevestiging in een houten plafond geschikte schroeven. Houd bij de selectie van de schroeven rekening met het gewicht van het apparaat en de houtsoort van het plafond.

## Apparaat voorbereiden

1. Afscherming van de afzuigkap afnemen. **(Afb.2a)**
2. Filterafdekking met twee handen vastpakken en openen. **(Afb.2b)**
3. Metalen vetfilter verwijderen. **(Afb.2c)**
4. 8 schroeven volledig losdraaien. **(Afb.2d)**
5. Afzuigkap uit de houders nemen.

## Apparaat monteren

### ⚠ Risico van letsel!

Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Veiligheidshandschoenen dragen.

### ⚠ Risico van letsel!

Het toestel is zwaar. Er zijn twee personen nodig om het apparaat te bewegen. Alleen geschikte hulpmiddelen gebruiken.

1. Houders met 8 bevestigingsschroeven in de voorgeboorde gaten vastzetten. **(Afb.3a)**
2. Bij de houders de afstand tot het plafond instellen en met 4 schroeven bevestigen.
3. De afzuigkap vasthouden aan de gemonteerde houders. **(Afb.3b)**
4. Met 8 bevestigingsschroeven vastmaken aan de gemonteerde houders.

## Apparaat aansluiten

### Aanwijzingen

- Voor de afvoerlucht dient een stuwklep te worden ingebouwd. Is er geen stuwklep bij het apparaat gevoegd, dan kan deze verkregen worden bij speciaalzaken.
- Wordt de afvoerlucht door de buitenmuur geleid, dan raden wij u aan een telescoop-muurkast te gebruiken.

### Afvoerluchtverbinding maken

**Aanwijzing:** Bij gebruik van een aluminium buis moet het aansluitgedeelte eerst worden gladgemaakt.

1. Schroeven verwijderen en klep naar onderen toe openen. **(afb. 4a)**
2. Luchtafvoerbuis rechtstreeks op het luchtafvoeraansluitstuk bevestigen. **(afb. 4b)**
3. Verbinding met de afvoerluchtopening maken.
4. Verbindingspunten goed afdichten.

### Stroom aansluiten

Netstekker in het geaarde stopcontact steken.

## Afdekplaat, metalen vetfilter en plaat monteren

1. De klep sluiten en de schroeven vastdraaien. **(Afb.4a)**
2. Metalen vetfilter aanbrengen. **(Afb.4b)**
3. Filterafdekking met beide handen vastpakken en sluiten. **(Afb.4c)**
4. Afscherming van de afzuigkap aanbrengen. **(Afb.4d)**

## Apparaat demonteren

### ⚠ Risico van letsel!

Het toestel is zwaar. Er zijn twee personen nodig om het apparaat te bewegen. Alleen geschikte hulpmiddelen gebruiken.

1. Frame verwijderen.
2. Filterafdekking met twee handen vastpakken en openen.  
**Aanwijzing:** Zorg ervoor dat de filterafdekking niet plotseling naar beneden klapt.
3. Metalen vetfilter verwijderen.
4. Afdekplaat demonteren.
5. Stoom afsluiten.
6. Apparaat met behulp van een tweede persoon beschermen tegen neervallen.
7. Veiligheidsschroef losdraaien.
8. Schroeven voor de ophanging van het apparaat een beetje - niet volledig - losdraaien.
9. Apparaat met behulp van 2 personen afnemen.

## ⚠ Précautions de sécurité importantes

Lire attentivement ce manuel. Ce n'est qu'alors que vous pourrez utiliser votre appareil correctement et en toute sécurité. Conserver la notice d'utilisation et de montage pour un usage ultérieur ou pour le propriétaire suivant.

Contrôler l'état de l'appareil après l'avoir déballé. Ne pas le raccorder s'il présente des avaries de transport.

La sécurité de l'appareil à l'usage est garantie s'il a été encastré conformément à la notice de montage. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

La largeur de la hotte aspirante doit équivaloir à celle de la table de cuisson.

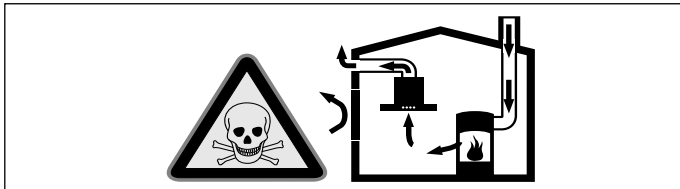
L'installation doit avoir lieu en respectant les prescriptions actuellement en vigueur dans le bâtiment, ainsi que les prescriptions publiées par les compagnies distributrices d'électricité et de gaz.

Le mode d'évacuation de l'air vicié devra être conforme aux arrêtés municipaux, préfectoraux, et aux prescriptions légales (par ex. aux ordonnances publiques applicables au bâtiment).

### Danger de mort !

Il y a un risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion.

En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation de l'air et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit suffisant.

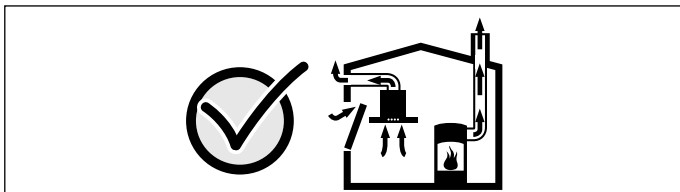


Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage, au gaz, au bois, au fioul ou au charbon, les chauffe-eau, chauffe-eau accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (cheminée par exemple).

Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines ; si l'apport d'air frais est trop faible, une dépression se forme. Des gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.

- Il faut donc toujours s'assurer que l'apport d'air frais est suffisant
- La présence d'une ventouse télescopique d'apport et d'évacuation d'air ne suffit pas à assurer le respect de la valeur limite.

Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). On y parvient en présence d'ouvertures non obturables aménagées par ex. dans les portes, fenêtres et en association avec des ventouses télescopiques d'admission/ évacuation de l'air à travers la maçonnerie ou par d'autres mesures techniques permettant à l'air d'affluer pour assurer la combustion.



Demandez toujours conseil au maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.

Si la hotte aspirante est utilisée exclusivement en mode recyclage, le fonctionnement est possible sans restrictions.

### Danger de mort !

Il y a un risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion. L'air sortant ne doit pénétrer ni dans une cheminée en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, ni dans une gaine servant à aérer les locaux où sont installés des foyers à combustion. Si l'air sortant circule par une cheminée non en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, il faudra vous procurer l'accord du ramoneur compétent dans votre quartier.

### Risque d'asphyxie !

Le matériel d'emballage est dangereux pour les enfants. Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec les matériaux d'emballage.

### Risque de choc électrique !

- Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Il y a un risque d'endommagement du câble d'alimentation. Pendant l'installation, veiller à ne pas plier ni coincer le câble d'alimentation.
- Il doit être possible de séparer l'appareil du réseau électrique à tout moment. L'appareil doit uniquement être raccordé à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire. Si la prise n'est plus accessible après montage ou si un raccordement fixe est indispensable, il faut prévoir côté secteur un dispositif de coupure omnipolaire avec un écartement des contacts d'au moins 3 mm. Le raccordement fixe est exclusivement réservé à un électricien qualifié. Nous vous recommandons d'installer un disjoncteur différentiel (interrupteur FI) dans le circuit d'alimentation de l'appareil.

### Risque d'incendie !

- Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer. Les distances de sécurité indiquées doivent être respectées, afin d'éviter une accumulation de chaleur. Veuillez respecter les indications relatives à votre appareil de cuisson. Si des foyers gaz et électrique sont combinés, l'écart maximal s'applique.
- Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer. Ne jamais travailler avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. flamber). N'installer l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) qu'en présence d'un couvercle fermé et non amovible. Aucune projection d'étincelles ne doit avoir lieu.

### Risque de blessure !

- Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Porter des gants de protection.
- Si l'appareil n'est pas correctement fixé, il peut tomber. Tous les éléments de fixation doivent être montés solidement et de façon sûre.
- L'appareil est lourd. 2 personnes sont nécessaires pour déplacer l'appareil. Utiliser exclusivement des moyens appropriés.
- Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements. Ne pas effectuer des modifications sur la construction électrique ou mécanique.

## Consignes générales

### Attention !

Domage de l'appareil

Les surfaces de l'appareil se peuvent facilement se rayer. Lors de l'installation, évitez de les endommager.

### Conduit d'évacuation

**Remarque :** Le fabricant de l'appareil n'assume aucune garantie pour les problèmes de fonctionnement liés à la tuyauterie.

- L'appareil atteint un rendement d'autant meilleur que le tuyau d'évacuation est court et droit et que son diamètre est grand.
- Si les tuyaux d'évacuation sont longs, présentent de nombreux coudes ou ont un diamètre inférieur à 150 mm, la puissance maximale d'aspiration ne sera pas atteinte et le ventilateur fera plus de bruit.
- Les tuyaux rigides ou souples constituant le conduit d'évacuation doivent être fabriqués dans un matériau non inflammable.
- Si l'air vicié traverse la paroi extérieure, il faudrait utiliser une ventouse télescopique.

Risque d'endommagement par le reflux de condensat. Installer le conduit d'air vicié légèrement incliné vers le bas à partir de l'appareil (1° de pente)

### Tuyaux ronds

Nous recommandons un diamètre intérieur de 150 mm, avec un minimum de 120 mm.

## Gaines plates

La section intérieure doit correspondre au diamètre des tuyaux ronds.

Ø 150 mm env. 177 cm<sup>2</sup>

Ø 120 mm env. 113 cm<sup>2</sup>

- Les gaines plates ne doivent pas présenter de déviements trop importants.
- Si des tuyaux de plusieurs diamètres sont utilisés, il faut prévoir des bandes d'étanchéité.

## Branchement électrique

### ⚠ Risque de choc électrique !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Il y a risque d'endommagement du câble d'alimentation. Pendant l'installation, veiller à ne pas plier ni coincer le câble d'alimentation.

Les données de raccordement nécessaires se trouvent sur la plaque signalétique sur l'appareil.

Cet appareil est conforme aux dispositions CE régissant l'antiparasitage.

Cet appareil ne doit être raccordé qu'à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire.

Installer la prise de courant de sécurité de préférence directement à l'intérieur du capot de la hotte.

- Il faudrait que la prise de courant de sécurité soit raccordée via un circuit électrique dédié.
- Si la prise de courant de sécurité n'est plus accessible après l'installation de l'appareil, il faut intercaler dans le câblage un sectionneur omnipolaire (disjoncteur pour protéger la ligne, fusibles et contacteurs) présentant une ouverture d'au moins 3 mm entre les contacts.

## Préparer le montage

### Vérifier le plafond

- Le plafond doit être plat, horizontal et offrir une portance suffisante.
- La profondeur des trous percés doit être adaptée à la longueur des vis. Les chevilles doivent offrir une retenue sûre.
- Les vis et chevilles ci-jointes conviennent pour la maçonnerie massive. En présence d'autres matériaux de construction (p. ex. la plaque de plâtre, le béton cellulaire, les briques Poroton), il faut utiliser des moyens de fixation correspondants.
- Le poids maximal de la hotte aspirante est de **30 kg**.

### Dimensions de l'appareil et distances de sécurité

- Tenir compte des dimensions de l'appareil. (**fig. A**)
- Respecter les distances de sécurité. (**fig. B**)

Si les instructions d'installation de l'appareil de cuisson au gaz spécifient une distance différente, tenir toujours compte de la plus grande distance.

## Préparer le plafond

### Remarques

- La fixation de la hotte aspirante nécessite un bâti inférieur approprié solidement fixé dans le plafond en béton.
- Ne pas monter l'aérateur de plafond directement dans les placoplâtres (ou autres matières légères) du plafond surbaissé.
- Pour garantir un montage correct, utiliser un matériau suffisamment stable et adapté à la situation de construction et au poids de l'appareil.

1. Tracez les perçages à l'aide du gabarit de perçage. (**fig.1b**)
2. Réalisez les perçages pour les vis de fixation en fonction du matériau du plafond avec un diamètre approprié correspondant.
3. Choisissez les vis pour l'accrochage de l'appareil en fonction du matériau du plafond.

**Remarque :** Des vis sont incluses dans la livraison pour la fixation dans un plafond en béton. Sélectionnez les vis appropriées pour la fixation dans un plafond en bois. Tenez compte du poids de l'appareil et du type de bois lors de la sélection des vis.

## Préparation de l'appareil

1. Retirez le bandeau de la hotte aspirante. (**fig.2a**)
2. Saisissez le capot du filtre à deux mains et ouvrez-le. (**fig.2b**)
3. Retirez le filtre à graisse métallique. (**fig.2c**)
4. Desserrez entièrement les 8 vis. (**fig.2d**)
5. Retirez la hotte aspirante des fixations.

## Monter l'appareil

### ⚠ Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Porter des gants de protection.

### ⚠ Risque de blessure !

L'appareil est lourd. 2 personnes sont nécessaires pour déplacer l'appareil. Utiliser exclusivement des moyens appropriés.

1. Fixez les fixations à l'aide de 8 vis de fixation dans les trous existants. (**fig.3a**)
2. Installez une distance par rapport au plafond au niveau des fixations et fixez à l'aide de 4 vis.
3. Maintenez la hotte aspirante au niveau des fixations. (**fig.3b**)
4. Fixez-la à l'aide de 8 vis de fixation sur les fixations montées.

## Brancher l'appareil

### Remarques

- En mode Évacuation de l'air, un clapet anti-retour doit être installé. Si un clapet anti-retour n'est pas joint à l'appareil, il est en vente dans le commerce spécialisé.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il faudrait utiliser une ventouse télescopique.

### Réaliser le raccordement de l'évacuation de l'air

**Remarque :** En cas d'utilisation d'un tuyau en aluminium, lisser au préalable la zone de raccordement.

1. Retirer les vis et ouvrir la trappe en la tirant vers le bas. (**Fig. 4a**)
2. Fixer le conduit d'évacuation directement sur le manchon d'évacuation. (**Fig. 4b**)
3. Réaliser la jonction vers l'orifice d'évacuation d'air.
4. Étancher les zones de jonction de façon appropriée.

### Réaliser le raccordement électrique

Brancher la fiche secteur sur la prise de courant de sécurité.

## Montez la tôle de protection, le filtre à graisse métallique et le bandeau de commande.

1. Fermez le capot et serrez les vis. (**fig.4a**)
2. Mettez en place le filtre à graisse métallique. (**fig.4b**)
3. Saisissez le capot du filtre à deux mains et fermez-le. (**fig.4c**)
4. Montez le bandeau de la hotte aspirante. (**fig.4d**)

## Démonter l'appareil

### ⚠ Risque de blessure !

L'appareil est lourd. 2 personnes sont nécessaires pour déplacer l'appareil. Utiliser exclusivement des moyens appropriés.

1. Enlevez le cadre.
2. Saisir le capot du filtre à deux mains et l'ouvrir.

**Remarque :** S'assurer que le couvercle du filtre ne s'abaisse pas par à-coups.

3. Retirer le filtre à graisse métallique.
4. Démonter la plaque de recouvrement.
5. Débrancher l'alimentation électrique.
6. Maintenez l'appareil à l'aide d'une deuxième personne pour ne pas qu'il tombe.
7. Desserrez la vis de sécurité.
8. Desserrez légèrement les vis pour les éléments d'accrochage de l'appareil, sans les desserrer à fond.
9. Retirez l'appareil à 2 personnes.



## ⚠ Indicaciones de seguridad importantes

Leer con atención las siguientes instrucciones. Solo así se puede manejar el aparato de forma correcta y segura. Conservar las instrucciones de uso y montaje para utilizarlas más adelante o para posibles futuros compradores.

Comprobar el aparato al sacarlo de su embalaje. El aparato no debe conectarse en caso de haber sufrido daños durante el transporte.

Solamente un montaje profesional conforme a las instrucciones de montaje puede garantizar un uso seguro del aparato. El instalador es responsable del funcionamiento perfecto en el lugar de instalación.

La anchura de la campana extractora debe corresponder por lo menos a la anchura de la zona de cocción.

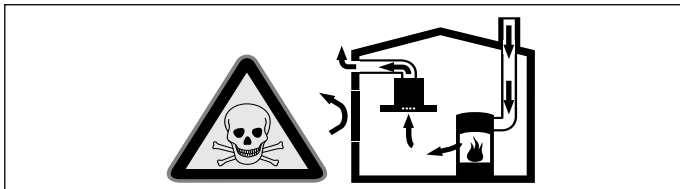
Para la instalación deben observarse las prescripciones técnicas válidas en cada momento y los reglamentos de las compañías locales suministradoras de electricidad y gas.

Para la desviación de la salida del aire se han de seguir las disposiciones oficiales (ej. normativas de edificación del país).

### ¡Peligro mortal!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones.

Garantice una entrada de aire suficiente si el aparato se emplea en modo de funcionamiento en salida de aire al exterior junto con un equipo calefactor dependiente del aire del recinto de instalación.

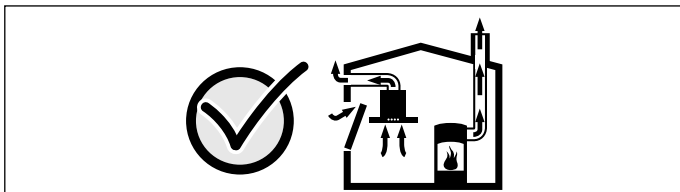


Los equipos calefactores que dependen del aire del recinto de instalación (p. ej., calefactores de gas, aceite, madera o carbón, calentadores de salida libre, calentadores de agua) adquieren aire de combustión del recinto de instalación y evacuan los gases de escape al exterior a través de un sistema extractor (p. ej., una chimenea).

En combinación con una campana extractora conectada se extrae aire de la cocina y de las habitaciones próximas; sin una entrada de aire suficiente se genera una depresión. Los gases venenosos procedentes de la chimenea o del hueco de ventilación se vuelven a aspirar en las habitaciones.

- Por tanto, asegurarse de que siempre haya una entrada de aire suficiente.
- Un pasamuros de entrada/salida de aire no es garantía por sí solo del cumplimiento del valor límite.

A fin de garantizar un funcionamiento seguro, la depresión en el recinto de instalación de los equipos calefactores no debe superar 4 Pa (0,04 mbar). Esto se consigue si, mediante aberturas que no se pueden cerrar, p. ej., en puertas, ventanas, en combinación con un pasamuros de entrada/salida de aire o mediante otras medidas técnicas, se puede hacer recircular el aire necesario para la combustión.



Pedir siempre asesoramiento al técnico competente de su región, que estará en condiciones de evaluar todo el sistema de ventilación de su hogar y recomendarle las medidas adecuadas en materia de ventilación.

Si la campana extractora se utiliza exclusivamente en funcionamiento en recirculación, no hay limitaciones para el funcionamiento.

### ¡Peligro de muerte!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones. La salida de aire no debe transmitirse ni a una chimenea de humos o gases de escape en servicio ni a un hueco que sirva como ventilación de los recintos de instalación de equipos calefactores. Si la salida de aire se va a evacuar en una chimenea de humos o gases de escape que no está en servicio, será necesario contar previamente con la aprobación correspondiente del técnico competente de la zona.

### ¡Peligro de asfixia!

El material de embalaje es peligroso para los niños. No dejar que los niños jueguen con el material de embalaje.

### ¡Peligro de descarga eléctrica!

- Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. El cable de conexión podría resultar dañado. No doblar ni aprisionar el cable de conexión durante la instalación.
- Debe ser posible desenchufar el aparato de la red eléctrica en cualquier momento. El aparato solo podrá conectarse a una toma de corriente de instalación reglamentaria y provista de toma de tierra. Si, una vez realizado el montaje del aparato, el enchufe no está suficientemente cerca o se necesita una conexión fija, la instalación debe contar con un dispositivo de separación omnipolar con una distancia de contacto mínima de 3 mm. Encomendar la ejecución de la conexión fija exclusivamente a personal electrotécnico. Se recomienda la instalación de un interruptor de corriente de defecto (interruptor diferencial) en el circuito de alimentación del aparato.

### ¡Peligro de incendio!

- Los depósitos de grasa del filtro antigrasa pueden prenderse. Hay que respetar las distancias de seguridad indicadas para evitar una condensación del calor. Se deben tener en cuenta las indicaciones del aparato de cocina. Si se utilizan conjuntamente zonas de cocción de gas y eléctricas, rige la distancia indicada más grande.
- Los depósitos de grasa del filtro de grasas pueden prenderse. Nunca trabaje con una llama directa cerca del aparato (p. ej., flambear). Instalar el aparato cerca de un equipo calefactor para combustibles sólidos (p. ej., madera o carbón) solo si se dispone de una cubierta cerrada no desmontable. No deben saltar chispas.

### ¡Peligro de lesiones!

- Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. Usar guantes protectores.
- Si el aparato no está fijado correctamente, puede caerse. Todos los elementos de fijación deben montarse debidamente.
- El aparato es pesado. Para mover el aparato se necesitan 2 personas. Utilizar únicamente los medios auxiliares apropiados.
- La realización de modificaciones en la estructura eléctrica o mecánica resulta peligrosa y puede provocar un funcionamiento erróneo. No realizar modificaciones en la estructura eléctrica ni mecánica.

## Consejos y advertencias generales

### ¡Atención!

Daños en el aparato

Las superficies del aparato son sensibles. Evitar daños durante la instalación.

### Conducto de evacuación del aire

**Nota:** La garantía del fabricante del aparato no cubre las reclamaciones que se atribuyan al segmento de conductos.

- El aparato alcanza su potencia óptima con un conducto de salida de aire rectilíneo y corto que tenga un diámetro lo más grande posible.
- Con conductos de salida de aire largos y rugosos, con muchos codos o con un diámetro inferior a 150 mm no se consigue la capacidad de aspiración óptima y los ruidos del ventilador serán mayores.
- Los tubos o las mangueras para el tendido del conducto de salida del aire deben estar fabricados con material ignífugo.
- Si la salida de aire se evacua a través de la pared exterior, se deberá utilizar un pasamuros telescópico.

Peligro de daños por recirculación del vapor condensado. Instalar el canal de salida de aire del aparato ligeramente inclinado hacia abajo (1° de desnivel).

## Conductos cilíndricos

Se recomienda un diámetro interior de 150 mm; el diámetro mínimo es de 120 mm en todo caso.

## Conductos planos

La sección interior debe corresponder al diámetro de los conductos cilíndricos.

**150 mm Ø; aprox. 177 cm<sup>2</sup>**

**120 mm Ø; aprox. 113 cm<sup>2</sup>**

- Los conductos planos no deben presentar desvíos pronunciados.
- Si los diámetros del conducto difieren de lo anteriormente mencionado, utilizar tiras obturadoras.

## Conexión eléctrica

### ⚠ ¡Peligro de descarga eléctrica!

Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. El cable de conexión podría resultar dañado. No doblar ni aprisionar el cable de conexión durante la instalación.

Los datos de conexión necesarios se encuentran en la placa de especificaciones del aparato.

Este aparato cumple con las disposiciones en materia de supresión de interferencias de la CE.

Este aparato solo podrá conectarse a una toma de corriente con toma a tierra instalada de acuerdo con la normativa.

En la medida de lo posible, colocar la toma de corriente con toma a tierra dentro del revestimiento de la chimenea.

- La toma de corriente con toma a tierra debe estar conectada mediante un circuito propio.
- Si una vez instalado el aparato, no se puede acceder a la toma de corriente con toma a tierra, la instalación debe contar con un seccionador omnipolar (p. ej., interruptor automático, fusibles y contactores) con una abertura de contacto mínima de 3 mm.

## Preparativos para el montaje

### Revisar el techo

- El techo debe ser plano, horizontal y tener suficiente capacidad de carga.
- La profundidad de los taladros debe ser equivalente a la longitud de los tornillos. Los tacos deben quedar bien sujetos.
- Los tornillos y tacos suministrados son apropiados para mampostería sólida. Para otro tipo de construcciones (p. ej., placas de yeso, hormigón celular, ladrillos Poroton) se deberán utilizar medios de fijación apropiados.
- El peso máximo de la campana extractora es de **30 kg**.

### Medidas del aparato y distancias de seguridad

- Tener en cuenta las medidas del aparato. **(Fig. A)**
- Tener en cuenta las distancias de seguridad. **(Fig. B)**

Si las instrucciones de instalación de la estufa de gas establecen una distancia distinta, deberá tenerse en cuenta la distancia mayor.

## Preparación del techo

### Notas

- Para la sujeción de la campana extractora se necesita una subestructura adecuada fijada al techo de hormigón.
  - No montar la ventilación del techo directamente sobre las placas de pladur (u otro tipo de material ligero) de un falso techo.
  - Para el correcto montaje, utilizar un material lo suficientemente estable y conforme a las características y al peso del aparato.
1. Marcar los orificios utilizando la plantilla. **(Fig.1b)**
  2. En función del material de la tapa, realizar orificios de diámetro adecuado para los tornillos de fijación.
  3. Seleccionar los tornillos en función del material de la superficie donde se vaya a colgar el electrodoméstico.

**Nota:** En el volumen de suministro, se incluyen tornillos para fijarlo en una superficie de hormigón. Para fijarlo en una superficie de madera, seleccionar los tornillos adecuados. Al elegir los tornillos, tener en cuenta el peso del electrodoméstico y el tipo de madera de la superficie.

## Preparar el aparato

1. Retirar el cuadro de mandos de la campana extractora. **(Fig.2a)**
2. Sujetar la tapa del filtro con las dos manos y abrirla. **(Fig.2b)**
3. Retirar el filtro de metal antigrasa. **(Fig.2c)**
4. Soltar los 8 tornillos por completo. **(Fig.2d)**
5. Retirar la campana extractora de las sujeciones.

## Montaje del aparato

### ⚠ ¡Peligro de lesiones!

Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. Usar guantes protectores.

### ⚠ ¡Peligro de lesiones!

El aparato es pesado. Para mover el aparato se necesitan 2 personas. Utilizar únicamente los medios auxiliares apropiados.

1. Fijar las sujeciones con 8 tornillos de fijación en los orificios taladrados previamente. **(Fig.3a)**
2. Ajustar la distancia de la tapa en las sujeciones y fijar con 4 tornillos.
3. Sostener la campana extractora en las sujeciones montadas. **(Fig.3b)**
4. Fijar con 8 tornillos de fijación en las sujeciones montadas.

## Conectar el aparato a la red eléctrica

### Notas

- Para el funcionamiento con aire de salida debe instalarse un dispositivo de retención. Si el aparato no lleva incluido un dispositivo de retención, este puede instalarse en comercios especializados.
- Si la salida de aire se evacua mediante la pared exterior, se deberá utilizar un pasamuros telescópico.

### Conexión de la salida de aire

**Nota:** Si se utiliza un tubo de aluminio, pulir previamente la zona de conexión.

1. Retirar tornillos y abrir la tapa hacia abajo. **(Fig. 4a)**
2. Fijar el tubo de aire de salida directamente en la tubuladura de aire. **(Fig. 4b)**
3. Establecer la conexión con la abertura de salida de aire.
4. Obturar convenientemente los puntos de unión.

### Montaje de la toma de corriente

Insertar el enchufe en la toma de corriente con toma a tierra.

## Montar la tapa de chapa, el filtro de metal antigrasa y el cuadro de mandos

1. Cerrar la trampilla y fijar los tornillos. **(Fig.4a)**
2. Colocar el filtro de metal antigrasa. **(Fig.4b)**
3. Sujetar la tapa del filtro con las dos manos y cerrarla. **(Fig.4c)**
4. Colocar el cuadro de mandos de la campana extractora. **(Fig.4d)**

## Desmontaje del aparato

### ⚠ ¡Peligro de lesiones!

El aparato es pesado. Para mover el aparato se necesitan 2 personas. Utilizar únicamente los medios auxiliares apropiados.

1. Retirar el marco.
2. Sujetar la tapa del filtro con las dos manos y abrirla.

**Nota:** Asegurarse de que la tapa del filtro no se pliegue hacia abajo bruscamente.

3. Retirar el filtro de metal antigrasa.
4. Desmontar la tapa de chapa.
5. Desconectar la toma de corriente.
6. Asegurar el aparato contra caídas con ayuda de una segunda persona.
7. Soltar el tornillo de seguridad.
8. Aflojar un poco los tornillos para colgar el aparato, pero sin soltarlos por completo.
9. Retirar el apartado con ayuda de 2 personas.

## ⚠ Ważne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Należy dokładnie przeczytać niniejszą instrukcję. Zapoznanie się z nią pozwoli na bezpieczne i właściwe użytkowanie urządzenia. Instrukcję obsługi i montażu należy zachować do późniejszego wglądu lub dla kolejnego użytkownika.

Po rozpakowaniu należy sprawdzić stan urządzenia. Nie podłączać, jeśli urządzenie zostało uszkodzone podczas transportu.

Bezpieczeństwo podczas użytkowania zapewnione jest tylko po prawidłowym zamontowaniu zgodnie z instrukcją montażu. Monter jest odpowiedzialny za prawidłowe działanie w miejscu instalacji urządzenia.

Szerokość okapu kuchennego musi odpowiadać co najmniej szerokości płyty grzewczej.

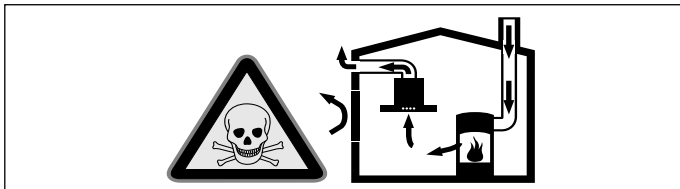
Przy instalowaniu należy przestrzegać aktualnie obowiązujących przepisów budowlanych oraz przepisów lokalnego zakładu energetycznego.

Przy odprowadzaniu powietrza wylotowego należy przestrzegać urzędowych i prawnych przepisów (np. ustawy budowlanej).

### Zagrozenie życia!

Odprowadzane gazy pochodzące ze spalania mogą być przyczyną zatrucia.

Należy zadbać o dostateczną ilość doprowadzanego powietrza, jeżeli urządzenie pracujące w trybie obiegu otwartego jest użytkowane jednocześnie z zależnym od dopływu powietrza urządzeniem spalającym.

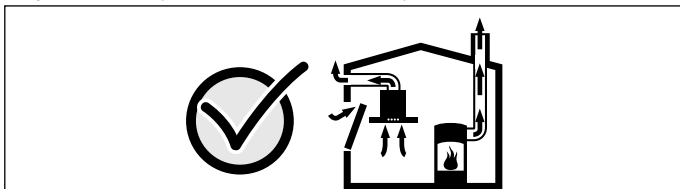


Zależne od powietrza w pomieszczeniu urządzenia spalające (np. grzejniki na gaz, olej, drewno lub węgiel, przepływowe podgrzewacze wody i inne podgrzewacze wody) pobierają powietrze do spalania z pomieszczenia, w którym się znajdują, a spaliny odprowadzają przez układ wylotowy (np. komin) na zewnątrz.

Włączenie okapu kuchennego powoduje zasysanie powietrza w kuchni i sąsiadujących pomieszczeniach – bez wystarczającej wentylacji powstanie podciśnienie. Trujące gazy z komina lub ciągu wentylacyjnego uwalniane są do pomieszczeń mieszkalnych.

- Z tego względu należy zadbać o dostateczną ilość doprowadzanego powietrza.
- Sam wywiewnik ścienny nie zapewnia utrzymania wartości granicznej.

Praca bez zagrożeń możliwa jest, jeśli w miejscu ustawienia urządzenia spalającego nie zostanie przekroczone podciśnienie 4 Pa (0,04 mbar). Taką wartość można osiągnąć, jeśli powietrze potrzebne do spalania będzie dostarczane przez otwory niezamykane na stałe (np. drzwi, okna, wywiewniki ścienne) lub za pomocą innych środków technicznych.



Należy zasięgnąć porady kominiarza, który może ocenić instalację wentylacyjną budynku i zaproponować odpowiednie sposoby wentylacji.

Jeżeli okap stosowany jest wyłącznie w trybie obiegu zamkniętego, możliwa jest jego praca bez ograniczeń.

### Śmiertelne niebezpieczeństwo!

Odprowadzane gazy pochodzące ze spalania mogą być przyczyną zatrucia. Powietrza wylotowego nie wolno kierować do komina odprowadzającego spaliny lub dym z użytkowanych jeszcze palenisk, ani do kanału wentylacyjnego pomieszczeń, w których stoją piece z paleniskami. Jeżeli powietrze wylotowe ma być kierowane do nieużytkowanego już komina odprowadzającego spaliny lub dym, to należy uzyskać zgodę okręgowego kominiarza.

### Niebezpieczeństwo uduszenia!

Opakowanie jest niebezpieczne dla dzieci. Nie pozwalać dzieciom na zabawę opakowaniem.

### Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym!

- Elementy urządzenia mogą mieć ostre krawędzie. Może to doprowadzić do uszkodzenia przewodu przyłączeniowego. Nie zaginać ani nie zaciskać kabla przyłączeniowego podczas instalowania.
- Odłączenie urządzenia od zasilania musi być możliwe w każdej chwili. Urządzenie można podłączyć wyłącznie do gniazda z uziemieniem, zainstalowanego zgodnie z przepisami. Jeśli po zabudowaniu lub w przypadku wymaganego stacjonarnego przyłączenia do sieci nie będzie dostępu do wtyczki, wówczas w instalacji elektrycznej musi znajdować się wielobiegunowy rozłącznik od sieci elektrycznej z rozwarciem styków wynoszącym minimum 3 mm. Stacjonarne przyłącze do sieci może być wykonane wyłącznie przez wykwalifikowanego elektryka. Zalecamy zainstalowanie wyłącznika różnicowo-prądowego (wyłącznik RP) w obwodzie elektrycznym zasilania urządzenia.

### Niebezpieczeństwo pożaru!

- Osad z tłuszczu w filtrze przeciw tłuszczowemu może się zapalić. Należy przestrzegać podanych odstępów bezpieczeństwa, aby zapobiec przegrzaniu. Przestrzegać wskazówek dotyczących użytkowanego urządzenia kuchennego. W przypadku jednoczesnego używania gazowych i elektrycznych pól grzewczych, obowiązuje największy podany odstęp.
- Osad z tłuszczu w filtrze przeciw tłuszczowemu może się zapalić. Nie używać w pobliżu urządzenia źródeł otwartego ognia (np. przy flambowaniu). Urządzenie można zainstalować w pobliżu pieca opalanego paliwem stałym (np. drewnem lub węglem) tylko wtedy, gdy występuje zamknięta, zamocowana na stałe osłona ochronna. Nie może dochodzić do iskrzenia.

### Niebezpieczeństwo obrażeń!

- Elementy urządzenia mogą mieć ostre krawędzie. Zaleca się zakładanie rękawic ochronnych.
- Jeśli urządzenie nie jest prawidłowo przymocowane, może spaść. Wszystkie elementy mocujące muszą być zamontowane starannie i dokładnie.
- Urządzenie jest ciężkie. Do przenoszenia urządzenia potrzebne są 2 osoby. Używać wyłącznie odpowiednich narzędzi pomocniczych.
- Wszelkie zmiany i modyfikacje w zakresie układu elektrycznego lub konstrukcji mechanicznej są niebezpieczne i mogą być przyczyną nieprawidłowego działania urządzenia. Nie dokonywać żadnych zmian w zakresie układu elektrycznego lub konstrukcji mechanicznej.

## Wskazówki ogólne

### Uwaga!

Uszkodzenie urządzenia

Powierzchnie urządzenia są delikatne. Podczas instalowania unikać uszkodzenia urządzenia.

### Przewód odprowadzający powietrze

**Wskazówka:** Producent urządzenia nie ponosi odpowiedzialności za zakłócenia działania spowodowane nieprawidłowym funkcjonowaniem przewodu rurowego.

- Urządzenie osiąga optymalną moc dzięki krótkiej, prostej rurze wylotowej o możliwie największej średnicy.
- Długie, porowate rury wylotowe o licznych zagięciach lub średnicy mniejszej niż 150 mm uniemożliwiają osiągnięcie optymalnej mocy wyciągu, a praca wentylatora jest głośniejsza.
- Do wyłożenia przewodów odprowadzających powietrze należy stosować rury lub węże z materiału niepalnego.
- W przypadku odprowadzania oparów kuchennych przez zewnętrzną ścianę konieczne jest zamontowanie teleskopowej skrzynki ściennej.

Niebezpieczeństwo uszkodzenia ze względu na cofanie się kondensatu. Kanał odprowadzający powietrze z urządzenia należy zainstalować pod lekkim kątem (spadek 1°).

### Rury okrągłe

Zaleca się rury o średnicy wewnętrznej wynoszącej 150 mm, jednak nie mniejszej niż 120 mm.



## Kanały płaskie

Przekrój wewnętrzny musi odpowiadać średnicy rur okrągłych.

Ø 150 mm ok. 177 cm<sup>2</sup>

Ø 120 mm ok. 113 cm<sup>2</sup>

- Kanały płaskie nie powinny ostro zmieniać kierunku.
- W przypadku rur o innych średnicach należy zastosować taśmy uszczelniające.

## Podłączenie do sieci elektrycznej

### ⚠ Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym!

Elementy urządzenia mogą mieć ostre krawędzie. Może to doprowadzić do uszkodzenia przewodu przyłączeniowego. Nie zaginać ani nie zaciskać kabla przyłączeniowego podczas instalowania.

Niezbędne dane przyłączeniowe znajdują się na tabliczce znamionowej na urządzeniu.

Urządzenie spełnia wymogi WE w sprawie układów przeciwzakłóceńowych.

To urządzenie można podłączyć wyłącznie do zainstalowanego zgodnie z przepisami gniazda z uziemieniem.

Gniazdo z uziemieniem powinno znajdować się wewnątrz obudowy kominowej.

- Gniazdo z uziemieniem należy podłączyć poprzez własny obwód elektryczny.
- Jeżeli gniazdo z uziemieniem będzie niedostępne po zamontowaniu urządzenia, wówczas należy zainstalować wielobiegunowy rozłącznik od sieci elektrycznej (np. wyłącznik nadmiarowo-prądowy, bezpieczniki i styczniki) o rozwarciu styków co najmniej 3 mm.

## Przygotowanie montażu

### Sprawdzenie sufitu

- Sufit musi być płaski, poziomy i odznaczać się dostateczną nośnością.
- Głębokość otworów musi odpowiadać długości śrub. Kołki rozporowe muszą być mocno osadzone.
- Dołączone śruby i kołki rozporowe są przeznaczone do litych ścian murowanych. W przypadku innych konstrukcji ściany (np. płyty gipsowe, beton porowaty, cegła Poroton) należy zastosować odpowiedni materiał do mocowania.
- Maksymalny ciężar okapu wynosi **30 kg**.

### Wymiary urządzenia i odstęp bezpieczeństwa

- Przestrzegać wymiarów urządzenia. **(rys. A)**
- Przestrzegać odstępów bezpieczeństwa. **(rys. B)**

Jeżeli w zaleceniach dotyczących instalacji kuchenki gazowej podany jest inny odstęp, należy zawsze uwzględnić większy odstęp.

## Przygotowywanie płyty

### Wskazówki

- W celu zamocowania okapu zastosować odpowiednie rusztowanie podtrzymujące, które będzie zamontowane na stałe w stropie betonowym.
  - Wentylacji sufitowej nie można montować bezpośrednio w płytach gipsowo-kartonowych (lub w innych lekkich materiałach budowlanych) stanowiących elementy konstrukcyjne sufitu podwieszanego.
  - W celu przeprowadzenia prawidłowego montażu użyć wystarczająco stabilnego materiału, który jest dostosowany do warunków techniczno-budowlanych i ciężaru urządzenia.
1. Pozycję otworów zaznaczyć za pomocą szablonu nawiercania. **(rys. 1b)**
  2. W zależności od materiału sufitu wykonać otwory na śruby mocujące o odpowiednio dopasowanej średnicy.
  3. W zależności od materiału sufitu wybrać odpowiednie śruby do zawieszenia urządzenia.

**Wskazówka:** W dostawie zawarte są śruby do mocowania do sufitu betonowego. Do mocowania do sufitu drewnianego wybrać odpowiednie śruby. Podczas wyboru śrub wziąć pod uwagę ciężar urządzenia i rodzaj drewna na suficie.

## Przygotowanie urządzenia do pracy

1. Zdjąć przesłonę okapu. **(rys. 2a)**
2. Chwycić pokrywę filtra obiema rękami i otworzyć. **(rys. 2b)**
3. Wyjąć metalowe filtry przeciwłuszczowe. **(rys. 2c)**
4. Całkowicie odkręcić 8 śrub. **(rys. 2d)**
5. Zdjąć okap z mocowań.

## Montaż urządzenia

### ⚠ Niebezpieczeństwo obrażeń!

Elementy urządzenia mogą mieć ostre krawędzie. Zaleca się zakładanie rękawic ochronnych.

### ⚠ Niebezpieczeństwo obrażeń!

Urządzenie jest ciężkie. Do przenoszenia urządzenia potrzebne są 2 osoby. Używać wyłącznie odpowiednich narzędzi pomocniczych.

1. Za pomocą 8 śrub zakotwiczyć mocowania w nawierconych otworach. **(rys. 3a)**
2. Ustawić na mocowaniach odpowiedni odstęp od sufitu i przymocować za pomocą 4 śrub.
3. Nasadzić okap na zamontowane mocowania. **(rys. 3b)**
4. Za pomocą 8 śrub przykręcić do zamontowanych mocowań.

## Podłączanie urządzenia

### Wskazówki

- W przypadku obiegu otwartego należy wbudować klapę przeciwzrotną. Jeśli urządzenie nie jest wyposażone w klapę przeciwzrotną, można nabyć ją w sklepie specjalistycznym.
- Jeśli powietrze wylotowe ma być wyprowadzane przez ścianę zewnętrzną, to należy wmurować skrzynkę teleskopową.

### Wykonywanie połączenia z otworem wylotowym

**Wskazówka:** Zastosowanie rury aluminiowej wymaga wcześniejszego wygładzenia obszaru połączenia.

1. Wykręcić śruby i otworzyć klapę w dół. **(rys. 4a)**
2. Przymocować rurę wylotową powietrza bezpośrednio do króćca powietrza. **(rys. 4b)**
3. Wykonać połączenie z otworem wylotowym.
4. Miejsca połączenia odpowiednio uszczelnić.

### Podłączanie do instalacji elektrycznej

Włożyć wtyczkę do gniazda z uziemieniem.

## Montaż blaszanej osłony, metalowego filtra przeciwłuszczowego i przesłony

1. Zamknąć pokrywę i dokręcić śruby. **(rys. 4a)**
2. Włożyć metalowy filtr przeciwłuszczowy. **(rys. 4b)**
3. Chwycić pokrywę filtra obiema rękami i zamknąć. **(rys. 4c)**
4. Zamontować przesłonę okapu. **(rys. 4d)**

## Demontaż urządzenia

### ⚠ Niebezpieczeństwo obrażeń!

Urządzenie jest ciężkie. Do przenoszenia urządzenia potrzebne są 2 osoby. Używać wyłącznie odpowiednich narzędzi pomocniczych.

1. Zdemontować ramę.
2. Chwycić pokrywę filtra obiema rękami i otworzyć.

**Wskazówka:** Upewnić się, że pokrywa filtra nie opadnie zbyt gwałtownie.

3. Wyjąć metalowe filtry przeciwłuszczowe.
4. Zdemontować blaszaną osłonę.
5. Odłączyć zasilanie prądu.
6. Z pomocą drugiej osoby zabezpieczyć urządzenie przed upadkiem.
7. Odkręcić śrubę zabezpieczającą.
8. Lekko poluzować śruby zawieszenia urządzenia, jednak nie odkręcać ich całkowicie.
9. Przy pomocy dwóch osób zdjąć urządzenie.



## ⚠️ Instruções de segurança importantes

Leia atentamente o presente manual. Só assim poderá utilizar o seu aparelho de forma segura e correcta. Guarde as instruções de utilização e montagem para consultas futuras ou para futuros utilizadores.

Examine o aparelho depois de o desembalar. Se forem detectados danos de transporte, não ligue o aparelho.

Só com uma montagem especializada e em conformidade com as instruções de montagem, pode ser garantida a segurança durante a utilização. O instalador é responsável pelo funcionamento correto no local de montagem.

A largura do exaustor tem de, no mínimo, corresponder à largura da placa de cozinhar.

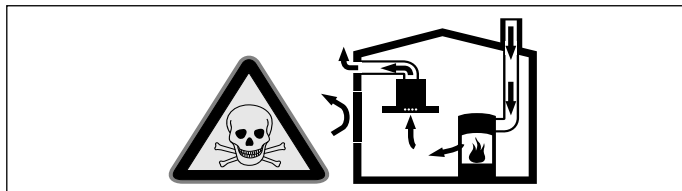
Na sua instalação têm de ser respeitadas as normas de construção em vigor, bem como as normas das entidades locais distribuidoras de electricidade e de gás.

Devem ser respeitados os regulamentos locais e legais relativamente à extração do ar evacuado (p. ex., regulamentos de construção municipais).

### Perigo de vida!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação.

Certifique-se de que há sempre reposição de ar fresco suficiente quando o aparelho é utilizado no modo de exaustão em conjunto com equipamentos de aquecimento que consomem o ar ambiente.

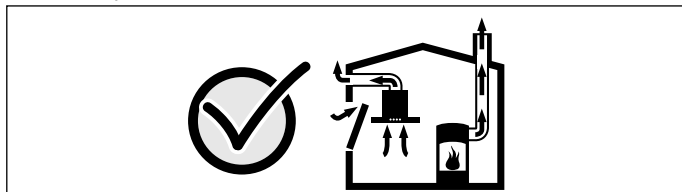


Os equipamentos de aquecimento que consomem o ar ambiente (p. ex. sistemas de aquecimento a gás, óleo, lenha ou carvão, esquentadores, cilindros) utilizam para a combustão o ar do local de montagem e transportam os gases de combustão para o exterior através de um sistema de exaustão (p. ex. uma chaminé).

Quando o exaustor está ligado, retira o ar ambiente à cozinha e aos espaços adjacentes - sem ar suficiente é criada uma pressão negativa. Os gases tóxicos da chaminé ou da conduta de extração voltam a ser aspirados para os espaços de habitação.

- Por isso, tem que existir sempre a reposição de ar fresco suficiente no local da instalação.
- Uma caixa de entrada/exaustão de ar, só por si, não garante a manutenção do valor limite.

O funcionamento sem perigos só é possível se a pressão negativa no local da instalação do fogão não ultrapassar os 4 Pa (0,04 mbar). Isto pode ser conseguido se o ar necessário para a combustão puder ser repostado através de aberturas que não fechem (p. ex. portas, janelas), em ligação com uma caixa de entrada/exaustão de ar, que permitam uma circulação de ar suficiente para a combustão.



Consulte sempre a entidade responsável para avaliar a interligação da ventilação de toda a casa e sugerir as medidas adequadas de ventilação.

Se o exaustor funcionar exclusivamente em circulação de ar, não existe qualquer limitação na sua utilização.

### Perigo de morte!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação. O ar evacuado não pode ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados em funcionamento, nem por uma caixa de ar que sirva de ventilação de locais com lareiras instaladas. Caso o ar evacuado tenha de ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que não esteja em funcionamento, é necessária uma autorização da entidade supervisora da instalação dos aparelhos de queima.

### Perigo de asfixia!

O material de embalagem é perigoso para as crianças. Nunca deixe as crianças brincarem com o material de embalagem.

### Perigo de choque elétrico!

- Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. O cabo de ligação pode ficar danificado. Não dobrar nem entalar o cabo elétrico durante a instalação.
- Deve existir a possibilidade de desligar o aparelho da rede elétrica em qualquer altura. O aparelho deve ser ligado apenas a uma tomada de contacto de segurança instalada em conformidade com as normas. Se a ficha, depois da instalação do aparelho ou em caso de necessidade de se efetuar uma ligação fixa, deixar de estar acessível, tem que existir na instalação um dispositivo de isolamento com um espaçamento entre contactos de, pelo menos, 3 mm. A ligação fixa só pode ser efetuada por um eletricista credenciado. Recomendamos a instalação de um disjuntor diferencial (interruptor de corrente diferencial residual) no circuito de corrente da alimentação do aparelho.

### Perigo de incêndio!

- A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se. É necessário manter as distâncias de segurança indicadas para evitar uma acumulação de calor. Observe as especificações sobre a sua placa de cozinhar. Em caso de utilização conjunta de discos elétricos ou de queimadores a gás, é válida a maior distância indicada.
- A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se. Nunca trabalhe com uma chama aberta perto do aparelho (p. ex. flambear). Instalar o aparelho perto de um fogão para combustíveis sólidos (p. ex. madeira ou carvão), somente se existir no local uma cobertura fechada e não retirável. Não pode haver fagulhas a voar.

### Perigo de ferimentos!

- Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. Use luvas de proteção.
- O aparelho pode cair se não estiver corretamente fixado. Todos os elementos de fixação têm de ser montados de forma fixa e segura.
- O aparelho é pesado. São necessárias 2 pessoas para transportar o aparelho. Utilizar apenas meios auxiliares apropriados.
- Quaisquer modificações na instalação elétrica ou mecânica são perigosas e podem provocar falhas de funcionamento. Não efetuar modificações na instalação elétrica ou mecânica.

## Indicações gerais

### Atenção!

Danificação do aparelho

As superfícies do aparelho são sensíveis. Evitar danos durante a instalação.

### Tubagem de extração

**Nota:** O fabricante do aparelho não se responsabiliza por reclamações que resultem da disposição do tubo.

- O aparelho atinge a sua potência otimizada quando o tubo de extração é curto e rectilíneo e com um diâmetro de grande dimensão.
- A utilização de tubos de exaustão longos e rugosos, muitas curvas e diâmetro de tubos inferior a 150 mm provoca uma diminuição da potência de ventilação otimizada e o aumento de ruídos.
- Os tubos ou as mangueiras para colocação da tubagem de exaustão não podem ser de material inflamável.
- Se o ar evacuado for encaminhado através da parede exterior, deve ser utilizada uma caixa mural telescópica.

Perigo de danificação devido ao retorno de condensação. Instalar a conduta de ar com ligeira queda a partir do equipamento (1ª inclinação).

### Tubos circulares

Recomendamos um diâmetro interior de 150 mm, no entanto, nunca inferior a 120 mm.

### Canais planos

O diâmetro interno tem de corresponder ao diâmetro dos tubos circulares.

Ø 150 mm aprox. 177 cm<sup>2</sup>

Ø 120 mm aprox. 113 cm<sup>2</sup>

- Os canais planos não devem apresentar desvios acentuados.
- Caso os diâmetros de tubos sejam diferentes devem ser aplicadas tiras de vedação.

## Ligação eléctrica

### ⚠ Perigo de choque eléctrico!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. O cabo de ligação pode ficar danificado. Não dobrar nem entalar o cabo eléctrico durante a instalação.

Os dados de ligação necessários podem ser consultados na placa de características do aparelho.

Este aparelho corresponde às determinações UE sobre supressão de interferências.

Este aparelho tem, obrigatoriamente, de ser ligado a uma tomada com ligação à terra instalada em conformidade com as normas em vigor.

Monte a tomada com contacto de segurança, se possível, no interior do painel decorativo da chaminé.

- A tomada com ligação à terra deve estar ligada a um circuito de corrente próprio.
- Se a tomada com ligação à terra não ficar acessível após a instalação do aparelho, a instalação deve incluir um interruptor seccionador omnipolar (p. ex., disjuntores, fusíveis e contactores) com uma abertura de contacto mínima de 3 mm.

## Preparação da montagem

### Verificar o teto

- O teto tem de ser liso, horizontal e suficientemente resistente.
- A profundidade dos furos tem que corresponder ao comprimento dos parafusos. As buchas têm de ter uma fixação segura.
- Os parafusos e as buchas anexos são adequados para paredes maciças de alvenaria. Para outras construções de paredes (p. ex. placas de gesso para remodelações de interiores, betão poroso, tijolos de barro poroso para remodelações de interiores), utilizar o material de fixação correspondente.
- O peso máximo do exaustor é de **30 kg**.

### Medidas do aparelho e distâncias de segurança

- Respeite as medidas do aparelho. (**Fig. A**)
- Respeite as distâncias de segurança. (**Fig. B**)

Caso as instruções de instalação do fogão a gás indiquem uma distância diferente, considere sempre a distância maior.

## Preparação do teto

### Notas

- Para a fixação do exaustor é necessária uma estrutura inferior adequada, fixa de modo firme no teto de betão.
- Não monte a ventilação do teto diretamente nos painéis de gesso cartonado (ou materiais leves semelhantes) do teto falso.
- Para a montagem correta, utilize um material suficientemente estável e ajustado as propriedades construtivas e ao peso do aparelho.

1. Marque os furos com o molde de perfuração. (**Fig.1b**)
2. Faça os furos para os parafusos de fixação com um diâmetro adequado em função do material do teto.
3. Escolha os parafusos para a suspensão do aparelho em função do material do teto.

**Nota:** Os parafusos para a fixação num teto de betão estão incluídos. Selecione os parafusos adequados para a fixação num teto em madeira. Ao selecionar os parafusos tenha em atenção o peso do aparelho e o tipo de madeira do teto.

## Preparar o aparelho

1. Retire o painel do exaustor. (**Fig.2a**)
2. Segure e abra a tampa do filtro com as duas mãos. (**Fig.2b**)
3. Remova o filtro metálico de gorduras. (**Fig.2c**)
4. Solte completamente os 8 parafusos. (**Fig.2d**)
5. Retire o exaustor dos suportes.

## Montar o aparelho

### ⚠ Perigo de ferimentos!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. Use luvas de proteção.

### ⚠ Perigo de ferimentos!

O aparelho é pesado. São necessárias 2 pessoas para transportar o aparelho. Utilizar apenas meios auxiliares apropriados.

1. Fixe os suportes com 8 parafusos de fixação nos furos previamente realizados. (**Fig.3a**)
2. Ajuste a distância do teto aos suportes e fixe com 4 parafusos.
3. Encoste o exaustor aos suportes montados. (**Fig.3b**)
4. Fixe aos suportes montados com 8 parafusos de fixação.

## Ligar o aparelho

### Notas

- Para o funcionamento da extração de ar, deve-se montar uma tampa de refluxo. Caso não venha nenhuma tampa de refluxo juntamente com o aparelho, pode ser adquirida no comércio especializado.
- Se o ar evacuado for encaminhado através da parede exterior, deve ser utilizada uma caixa mural telescópica.

### Construir a ligação de exaustão de ar

**Nota:** Se for utilizado um tubo de alumínio, alisar primeiro a área de ligação.

1. Retirar os parafusos e abrir a tampa para baixo. (**Fig. 4a**)
2. Fixar o tubo de extração de ar diretamente no bocal de admissão. (**Fig. 4b**)
3. Fazer a ligação para a saída da extração de ar.
4. Vedar convenientemente os pontos de ligação.

### Efetuar a ligação eléctrica

Ligue a ficha à tomada de ligação à terra isolada.

## Montar a chapa de cobertura, o filtro metálico de gorduras e o painel

1. Feche a tampa e aperte os parafusos. (**Fig.4a**)
2. Insira o filtro metálico de gorduras. (**Fig.4b**)
3. Segure e feche a tampa do filtro com as duas mãos. (**Fig.4c**)
4. Coloque o painel do exaustor. (**Fig.4d**)

## Desmontar o aparelho

### ⚠ Perigo de ferimentos!

O aparelho é pesado. São necessárias 2 pessoas para transportar o aparelho. Utilizar apenas meios auxiliares apropriados.

1. Remova o aro.
2. Segure e abra a tampa do filtro com as duas mãos.  
**Nota:** Certifique-se de que a tampa do filtro não bate no fundo.
3. Remova o filtro metálico de gorduras.
4. Desmonte a chapa de cobertura.
5. Separe a ligação eléctrica.
6. Proteja o aparelho contra queda com a ajuda de uma segunda pessoa.
7. Solte o parafuso de segurança.
8. Para suspender o aparelho, solte ligeiramente os parafusos, mas não completamente.
9. Remova o aparelho com a ajuda de 2 pessoas.



